

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen

Eiserfeld | Eiern | Gosenbach | Niederschelden



GEMEINDEBRIEF

Seite 8

aus dem Bezirk 1 –
Eiserfeld

Seite 12

aus dem Bezirk 2 –
Eiern

Seite 24

aus dem Bezirk 3 –
Gosenbach

Seite 32

aus dem Bezirk 4 –
Nierschelden



03 Andacht

04 Aus der Kirchengemeinde

- 05 Kollektenzwecke der Gottesdienste
Februar | März 2023
- 06 99 Luftballons

08 Aus dem Bezirk 1 – Eiserfeld

- 08 Komm, wir feiern!“
- 10 50 Jahre Kita Eiserntal !!!
HERZLICHEN DANK!
Frauenhilfe, Frauenkreis usw.

12 Aus dem Bezirk 2 – Eisern

- 12 Weihnachten – bald ist es soweit
- 14 Weltgebetstag der Frauen 2023
- 15 Kirch-Bistro/Kirch Café
Passionsandachten 2023
- 16 In eigener Sache | Außenanlage Kirche Eisern
Bezirk 2 Jahresrückblick in Zahlen
- 17 Jahreshauptversammlung CVJM Eisern
- 18 Konfirmation 2023
- 19 Ev. Gemeinschaft Rinsdorf
Montagstreff, Frauenkreis Rinsdorf,
Frauenfrühstück, Bibelgesprächskreis
- 20 Eiserner Krabbelmäusue
- 21 Neugründung Erwachsenenkreis

22 Gottesdienste

24 Aus dem Bezirk 3 – Gosenbach

- 24 Nachrichten aus dem Männerkreis
- 25 Passionsandachten, Männerkreis,
Männerkreisfrühstück, Miteinander
Vereinshaus, Bibelstunde, Gebetszeit

- 26 Lichtplätzchen-Aktion
- 27 Ein Licht geht uns auf... (oder sind es vier?)
- 28 Rückblick auf die Weihnachtsmärkte
- 29 Jahreswechsel in der Kirche
- 30 Ev. Kita Hiwalo unterwegs
- 31 Männerkreis Gosenbach

32 Aus dem Bezirk 4 – Niederschelden

- 32 Weltgebetstag der Frauen 2023
- 34 Weltgebetstag-Vorbereitung
Einladung zum Seniorenfrühstück
Neues vom Förderverein Kirchberg
- 35 Gruppen und Kreise
- 36 Schenke das Wort, das eine Welt erschafft
Gottesdienst zur Entpflichtung
- 37 Mütterkreis-Abend/-Nachmittag
- 38 Wir suchen Verstärkung für die Technik
Passionsandachten
Gemeindebriefe für Brachbach
Neue Gruppe des CVJM Niederschelden
- 39 Traueranzeigen

40 Geburtstage | Taufen | Trauungen

46 Beerdigungen

50 Adressen

51 Impressum

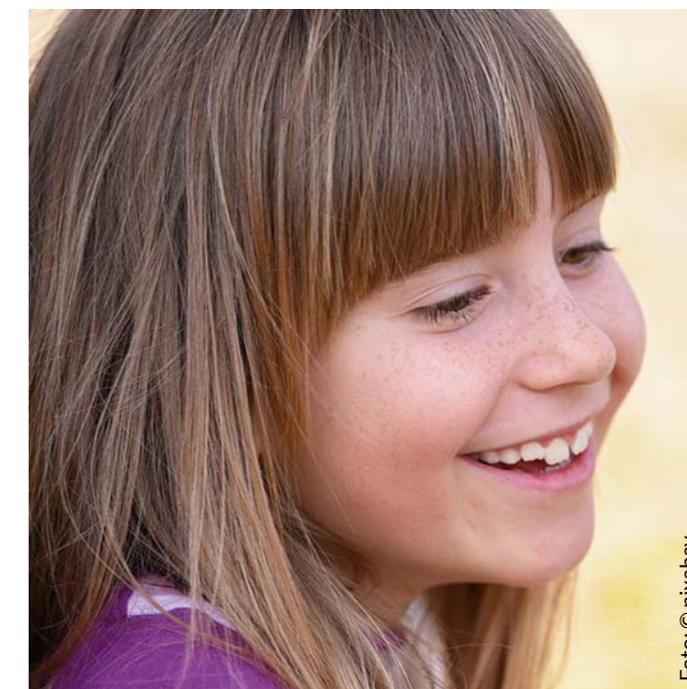
Sara aber sagte: „Gott ließ mich lachen.“ 1. Mose 21, Vers 6

Sara lacht. Wie steht es mit uns? Haben wir Grund zum Lachen? Blicken wir auf die Lage der Welt, da könnte einem das Lachen schon Mal im Halse stecken bleiben. Der Krieg in der Ukraine jährt sich in diesen Tagen zum ersten Mal und kein Frieden ist in Sicht. Die wirtschaftliche Lage bei uns treibt Unternehmern wie Privatleuten die Sorgenfalten ins Gesicht. Die weltweite Klimakrise setzt sich fort, auch wenn wir noch so sehr Energie sparen. Die sich abzeichnenden globalen Entwicklungen sind nicht so leicht zum Besseren zu verändern. Da ist einem doch nicht zum Lachen zumute!

Und auch Sara war in einer Situation, die einen wohl eher zum Weinen bringt, denn zum Lachen. Sara und Abraham waren alt geworden, ohne den versprochenen Nachkommen im Arm halten zu dürfen. Die Erfüllung der Verheißung von Nachkommen bedeutete, dass sich die Segens- und Heilsgeschichte in die nächste Generation fortsetzen würde. Aber als dem hochbetagten Abraham dann der ersehnte Sohn angekündigt wird, lacht er ungläubig. Und auch Sara lacht resigniert-verzweifelt, als drei Männer im Hain Mamre zu Besuch kommen und die Geburt des Sohnes ankündigen. Doch es geschieht, was angekündigt wurde: Sara bringt im hohen Alter noch einen Sohn zur Welt. Isaak. Der Name bedeutet: Gott hat gelacht, oder Gott hat (jemanden) zum Lachen gebracht. Ein langgehegter Kinderwunsch ist in Erfüllung gegangen. Biologisch gesehen eigentlich völlig unmöglich. Es ist allein Gottes Werk, dass sich seine Verheißung erfüllen kann. Ein Wunder, das zum Lob Gottes, zur Freude und zum Lachen bringt. Gott handelt. Er schenkt Sara einen Sohn und lässt sie lachen. Lachen ist eine Gottes-

gabe, die Heil und Erlösung aufleuchten lässt. Lachen ist Gnade und die Gnade lässt uns lachen. Denn von dieser lachenden Sara zieht sich ein roter Faden durch die Geschichte bis zum Osterlachen der ersten Christen, die erkennen, dass die Welt, so wie sie ist, nicht so bleiben wird, denn der Tod hat nicht das letzte Wort. In Christus hat letztlich alles ausgespielt, was uns in dieser Welt noch zum Weinen bringt. Das Leben wird siegen. Darum müssen wir zum Lachen nicht in den Keller gehen, uns verstecken mit dieser Hoffnungsbotschaft, denn Gott lässt auch uns lachen.

Pfarrerin Annette Hinzmann





Sara aber sagte:
Gott ließ
 mich **lachen.**

GENESIS 21,6

Monatsspruch FEBRUAR 2023

Kollektenzwecke der Gottesdienste Februar | März 2023

Datum Kollektenzweck

- 05.02. Für den Deutschen Evangelischen Kirchentag
- 12.02. Ehe-, Familien und Lebensberatung
- 19.02. Für bedürftige Familien
- 26.02. Ehe-, Familien und Lebensberatung
- 05.03. Für bedrängte und verfolgte Christen in der Welt
- 12.03. Für den Dienst an Frauen und deren Kindern in besonderen Notlagen
- 19.03. Ute Olschowy Kontaktmission in Äthiopien
- 26.03. Für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen und die Evangelische Frauenarbeit in Westfalen

Wenn Sie spenden möchten, bitte auf das Konto der Emmaus-Kirchengemeinde

IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89

Damit Ihre Spende auch dem richtigen Zweck zugeordnet werden kann bitte als Verwendungszweck **Kollekte** und das **Datum des Sonntags** angeben.

99 Luftballons



Die Gewinner Amelie (mit Papa), Tom, Judith (hat die Preise überreicht), Finn Oskar (mit Mama) und Nils

Erinnerst du dich noch an unser Gemeindefest auf der Sandhalde in Niederschelden?

Am 28. August 2022 haben wir bei schönstem Sommerwetter zusammen gefeiert. Und zum Abschluss des tollen Tages haben unsere Kleinsten in der Gemeinde viele bunte Luftballons in den Himmel auf eine spannende Flugreise geschickt.

6 Luftballons mit den zugehörigen Karten wurden dann auch tatsächlich gefunden und am 6. Oktober 2022 konnten unsere Gewinner in einem Gottesdienst in Niederschelden ihre Preise entgegennehmen.

Da staunte so manch einer nicht schlecht, als die Routen der Ballons verkündet wurden:

2 fünfte Plätze belegten die Oberschelder **Tom und Elia**, deren Luftballons bis Neunkirchen-Wiederstein, etwa 14 km weit flogen. Auf dem **4. Platz** landete der Ballon von **Nils** aus Eisern, der schon ganze 67 km weit flog bis nach Höchstebach bei Hachenburg.

Den **3. Platz** belegte **Amelie**, das einzige Mädchen. Ihr Luftballon flog nach Hüttenberg bei Gießen, ca. 74 km weit. Auf **Platz 2** landete der Luftballon des kleinen **Mads** aus Wilnsdorf. Der Finder des Ballons kam aus Wettenberg, ebenfalls in der Nähe von Gießen.

Schließlich gab es auch einen **ersten Sieger**. **Finn Oskar** durfte sich darüber freuen, dass sein Ballon bis nach Nidda in der Nähe von Frankfurt, 120 km weit, geflogen war.

Alle Gewinner durften einen neuen Luftballon mit nach Hause nehmen und werden sich das wohlverdiente Eis in der Eisdielen bestimmt schmecken lassen.

Judith Schiltz

„Komm, wir feiern!“

Kindertreff Eiserfeld lädt wieder in die „Kinderstadt“ ein. Was weiß denn schon der Weihnachtsmann? Warum legt der Osterhase Eier? Pfingsten bedeutet: Wir sind dann mal weg.

War's das? Aber nein, sagt das Eiserfelder Kindertreff-Team und widmet sich in der zweiten Osterferien-Woche unter dem Motto „Komm, wir feiern!“ den großen christlichen Festen. Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren sind eingeladen, an vier Tagen hintereinander Weihnachten, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten zu genießen.

Endlich kann beim Kindertreff auch das vor einigen Jahren (heißt: vor Corona...) erfolgreich erprobte Konzept einer Kinderstadt wieder fortgeführt werden. Von Mittwoch, den 12. bis Samstag, den 15. April, heißt es jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Eiserfeld: **„Willkommen in der Kinderstadt!“**

Willkommen sind Kinder, die Lust auf spannende Geschichten aus der Bibel haben und auf vier Nachmittage, an denen sie das „Kinderstadt“-Leben in vollen Zügen genießen können. Unterwegs zwischen Bürgerbüro, Bank und Arbeitsamt, bei den Handwerkern, die aus unterschiedlichen Materialien wunderschöne Dinge schaffen, vielleicht auch in Fitness-Studio und Beauty-Salon, an der Universität (mit aufregenden Experimenten!), bei kleinen Ausflügen oder bei Spiel und Sport.

Eine „Kinderstadt“-Zeitung hat jeden Tag exklusive Storys parat, und im Café gibt es süße, fruchtige und herzhaft Leckereien. In der „Kinderstadt“ zählt nur eine Währung: der Tub. Den gibt es als Begrüßungsgeld – und: den können sich die Kinder auch verdienen. Denn in den verschiedenen „Stadtteilen“ gibt es kleine Jobs für fairen Lohn. Von den erwirtschafteten Tubs können sich die Kids dann wiederum etwas leisten. Steht die „Kinderstadt“ von Mittwoch bis Freitag ausschließlich den Kindern offen, können zum Abschluss auch die Erwachsenen schauen, was das Stadtleben bereithält.

Vorbereitet wird der Kindertreff von einem engagierten Team aus Mitarbeitenden von Ev.-Ref. Kirchengemeinde, Freier ev. Gemeinde, CVJM/Ev. Gemeinschaft und Blauem Kreuz. Der Kindertreff unterstützt jedes Jahr mit Spenden einen sozialmissionarischen Dienst.

Unbedingt nötig ist eine vorherige Anmeldung über die Webseite:

<https://kindertreffeiserfeld.wordpress.com/kindertreff-2023> bzw. per Mail an: eva-lisa.friedrich@kk-si.de.

Auch über den **QR-Code** können Kinder zum Kindertreff 2023 angemeldet werden.



Anmeldeschluss ist der 31. März 2023.

Endlich wieder Kinderstadt!

Das Eiserfelder Kindertreff-Team macht's möglich und lädt in diesem Jahr zum feiern ein: von Weihnachten, Ostern, Pfingsten und Himmelfahrt.



50 Jahre Kita Eiserntal !!!

Im Jahre 2021 wurde unsere Kita 50 Jahre alt, und nach der Corona-Pandemie haben wir jetzt endlich die Möglichkeit das gebührend zu feiern.

Aus diesem Grund bitten wir Sie uns Fotos zukommen zu lassen, die in irgendeiner Weise mit unserer Kita zu tun haben, von August 1971 bis August 2021.

Versehen Sie bitte die Fotos mit dem entsprechenden Datum aus dieser Zeit und mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse, damit Sie sie anschließend zurückbekommen können.

Wir bedanken uns schon jetzt und freuen uns auf den 3. Juni 2023, an dem wir unser Jubiläum mit Euch und Ihnen zusammen feiern möchten.

Es grüßt Sie herzlich das Team aus der Kita Eiserntal

HERZLICHEN DANK!

Wir bedanken uns herzlich bei Frau Elisabeth Plate für ihre jahrelange Unterstützung bei der Verteilung unseres Gemeindebriefes. Wir konnten stets auf ihre zuverlässige Mitarbeit zurückgreifen und wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen. Für das **Gebiet Freigründer Straße** suchen wir nun eine/n neue/n Verteiler/in. Wer bereit ist ca. 40 Exemplare zweimonatlich auszutragen, bitten wir, sich im Gemeindebüro zu melden (Telefon 355436).

PS: Auch für das Gebiet In der Wehbach werden noch Verteiler gesucht.

Frauenhilfe

14.30 Uhr im Gemeindehaus (2. Mittwoch/Monat)

► 8. Februar und 8. März

Ilse Hülkenberg, Telefon 0271 2502003

Frauenkreis

15.00 Uhr im Gemeindehaus (1. Dienstag/Monat)

► 7. Februar und 7. März

Margret Homrighausen, Telefon 0271 385635

Gemeindebibelabend

19.00 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

► 22. Februar

► im März findet kein Gemeindebibelabend statt

Jugendchor One Way Echo

► jeden Freitag – 18.00 Uhr – Trinitatiskirche

Ansprechpartner: Organist Hermann Plate
(plate.h@t.online.de)

Gymnastikgruppe

9.15 bis 10.15 Uhr im Gemeindehaus (Mittwoch)

G. Dittmar, Telefon 0271 310259 und

A. Voosen, Telefon 0271 310326

Passionsandachten

Kirche in Eiserfeld

1. Passionsandacht 15. März 19.00 Uhr

Prädn. Anke Degenhardt und Team

2. Passionsandacht 22. März 19.00 Uhr

Prädn. Erika Wehn und Team

3. Passionsandacht 29. März 19.00 Uhr

Pfr. Günther Albrecht und Konfis



Befreiung - Ausbruch - Aufbruch

Die Natur im steten Wandel der Zeit sich befreit,
im Werden liegt Öffnen zum Ausbruch bereit.

Das Leben will blühen, will lieben, will sein,
im Aufbruch liegt Hoffnung, für dein und für mein

Eva Schumacher

Weihnachten – bald ist es soweit

Unter diesem Motto feierte am 2. Advent unsere **Kita Meisenhaus in Rinsdorf** einen wunderschönen Familiengottesdienst.

Mit dem gemeinsamen Lied aller Kitakinder „Weihnachten, bald ist es soweit...“, konnten wir alle Besucher des Gemeindehauses in einen fröhlichen Gottesdienst einstimmen.

Unsere **Einsteinkinder** haben extra ein kleines Krippenspiel eingeübt. Die Aufregung an diesem Sonntag war groß, denn endlich war es soweit! Maria und Joseph machten sich auf den Weg nach Bethlehem. Aber nirgendwo fanden sie ein Bett für die Nacht. Maria war so müde, sie musste sich dringend ausruhen. Als sie ihr



Sololied sang: „Ach, ich kann nicht mehr, meine Beine sind müde, die Füße schwer. Joseph lieber Mann, klopf am nächsten Gasthaus an“, waren viele Zuhörer sehr gerührt.

Ein Wirt hat ihnen dann einen alten Stall angeboten. Und in diesem Stall brachte Maria ihr Kind zur Welt, Jesus den Heiland der Welt. Die ersten, die davon erfuhren, waren die Hirten draußen auf dem Feld. Sie hüteten ihre Schafe. Hier hatten dann unsere **Kleinen** ihren Auftritt.

Als kleine Schäfchen verkleidet, kamen sie auf die Bühne und führten einen **Schäfchentanz** auf. Das ging jedem ins Herz!

Ein Engel kam und brachte den Hirten die wunderbare Nachricht von der Geburt Jesu. Voller Freude liefen die Hirten zum Stall und fanden das Kind in der Krippe. „Danke, dass dieses Wunder wahr wurde“, riefen sie fröhlich.



Wunderbar haben uns die Kinder diese Geschichte von der Geburt Jesu erzählt, gespielt und gesungen! Jetzt konnten wir uns alle auf Weihnachten freuen, denn das Kind in der Krippe ist das Wichtigste in dieser Zeit. Das haben uns die Kinder noch einmal ganz deutlich gemacht. Ein toller Familiengottesdienst ging mit dem Lied: „Das schönste Geschenk ...“ zu Ende.

Im Anschluss war bei einem gemeinsamen Mittagessen noch genügend Zeit um sich auszutauschen, zu unterhalten, zu lachen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen!



Weltgebetstag der Frauen 2023



Freitag, den 3. März – 19.00 Uhr – Ev. Kirche Eisern

Glaube bewegt

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit.

Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst.

„Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Epheser 1, 15 – 19.

Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu

glauben, dass wir die-se Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Kirch-Bistro/Kirch Café



Wir laden Euch einmal im Monat im Anschluss an den Gottesdienst ein zum gemeinsamen Mittagessen und zum gemütlichen Miteinander an den Tischen.

Die nächsten Termine:

- ▶ 12. Februar – Eisern
- ▶ 12. März – Eisern

Was dann auf den Tisch kommt, steht noch nicht fest. Aber es wird auf jeden Fall etwas Leckeres sein – wie immer.

Passionsandachten 2023

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“

Am Kreuz
 sehe ich:
 Gott sieht mich!
 In meiner Not,
 in meinen Fragen.
 Und er lässt mich
 damit nicht allein.
 Er trägt es mit mir.



Am Kreuz
 sehe ich:
 Gott sieht mich!
 In meiner Schuld,
 in meinen Versuchen, ohne ihn zu leben.
 Und er lässt mich damit nicht allein.
 Er trägt es für mich.

Über Gott, der uns im Blick behält, der uns liebevoll ansieht, wollen wir in den Passionsandachten in diesem Jahr gemeinsam nachdenken.

17. März - 19.30 Uhr - Gemeindesaal Eisern

24. März - 19.30 Uhr - Rinsdorf - Gemeindehaus

31. März - 19.30 Uhr - Gemeindesaal Eisern

In eigener Sache | Außenanlage Kirche Eisern

Sie haben weiterhin die Möglichkeit – wenn Sie das möchten – mit Ihren Spenden die Arbeit in unserer Gemeinde gezielt mitzufinanzieren. Sie können so die Dinge unterstützen, die Ihnen wichtig sind.

Dazu können Sie unter Angabe des Spendenzweckes direkt auf das Konto des Fördervereins des Bezirks Eisern überweisen. Aktuell können Sie mit Ihrer Spende einen Beitrag zur Pflege der Außenanlagen an der Kirche in Eisern leisten.



Wir lassen die Anlage seit einiger Zeit jetzt schon von einer Gartenbau-Firma pflegen.

Damit das auch weiter so möglich ist, sind wir auf Sie angewiesen.

Mit Ihrer Spende können Sie mit dazu beitragen, dass es auch weiterhin rund um unsere Kirche von allen Seiten gepflegt aussieht.

Förderverein für Gemeindegarbeit der Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen (Gemeindebezirk Eisern)

Bankverbindung:

IBAN: DE05 4605 0001 0054 0036 94

BIC: WELADED1SIE

Stichwort: Außenanlage Kirche

Bezirk 2 Jahresrückblick in Zahlen

	2021	2022
Taufen	14	15
Konfirmationen	20	17
Trauungen	3	11
Goldhochzeiten	0	0
Diamanthochzeiten	0	0
Bestattungen	29	33



Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des CVJM Eisern e. V. am 17. März 2023

Liebe CVJMer,

wir möchten euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des CVJM am 17. März 2023 einladen.

Die gemeinsamen Begegnungen, der Austausch und der persönliche Kontakt sind durch die Corona- Zeit ziemlich eingeschränkt und reduziert worden, daher freuen wir uns umso mehr euch an diesem Abend zu einem gemeinsamen Abendessen einladen zu dürfen.

Dieses findet um 18.30 Uhr im Vereinshaus statt. Bitte gebt uns kurz Bescheid, ob ihr dabei seid, damit wir besser planen können.

Wer jedoch nicht zum Abendessen kommen möchte, begrüßen wir gerne um 19.15 Uhr zum offiziellen Beginn der JHV.

Lasst euch einladen und wirkt gemeinsam an der Zukunft des CVJM.

Alle Beisitzer/innen des Vorstandes stehen zur Wahl und in Zeiten von Energieeinsparungen und steigender

Fixkosten sind wichtige Entscheidungen zu treffen. Zeigt uns, dass euch der CVJM am Herzen liegt.

Die geplante Tagesordnung unserer Sitzung sieht wie folgt aus:

1. Begrüßung, Andacht und Gebet
2. Feststellung der anwesenden Mitglieder
3. Bekanntgabe der neu aufgenommenen Mitglieder
4. Bericht des Vorstands
5. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
6. Wahl der Beisitzer/innen
7. Kassenbericht und Entlastung des Vorstands
8. Wahl der Kassenprüfer/innen
9. Wahl der Kreisvertreter/innen
10. Ehrung der Jubilare
11. Verschiedenes

Ich freue mich euch am 17. März zu treffen und sende euch bis dahin liebe Grüße und Gottes Segen.

Evita Busch

Für den Vorstand des CVJM Eisern e. V.

Für die Anmeldung zum Abendessen bitte eine kurze Nachricht an mich unter: evita.busch@web.de oder mobil 0151 52618243



Zum Jahresanfang:

Noch jeder Tag ein
kleines Schloss.
Dann überraschen dich
plötzlich große Dinge.

Ev. Gemeinschaft Rinsdorf

Februar

Mi. 01. 19.30	Gebetsstunde	Bernd Graf
So. 05. 19.30	Missionsstunde	Ulrich Hofius, OAC
Mi. 08. 19.30	Gebetsstunde	Werner Knautz
So. 12. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Haymo Müller, EGV
Mi. 15. 19.30	Gebetsstunde	Jochen Schmidt
So. 19. 19.30	Bibelstunde	Manfred Seidel
Mi. 22. 19.30	Gebetsstunde	Volker Bissel
So. 26. 19.30	Mitgliederversammlung	

März

Mi. 01. 19.30	Gebetsstunde	Gerhard Müller
So. 05. 19.30	Missionsstunde	Hendrik Hofius, MSOE
Mi. 08. 19.30	Gebetsstunde	Werner Moos
So. 12. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Haymo Müller, EGV
Mi. 15. 19.30	Gebetsstunde	Heidi Kring
So. 19. 19.30	Bibelstunde	Volker Bissel
Mi. 22. 19.30	Gebetsstunde	Doris Schneider 2
So. 26. 19.30	Gemeinschaftsstunde	Dietmar Müller, MSOE
Mi. 29. 19.30	Gebetsstunde	Thomas und Christiane Wittchen

Montagstreff

19.30 Uhr im Konfirmandenraum

- ▶ 13. Februar – Besuch einer Märchenerzählerin
- ▶ 13. März – Sabine Hoffmann gestaltet den Abend

Frauenkreis Rinsdorf

Bibelstunde mit Kaffeetrinken

14.30 Uhr im Gemeindehaus

- ▶ 8. Februar
- ▶ 8. März

Frauenfrühstück

9.00 Uhr im Gemeindesaal in Eisern

- ▶ 1. Februar
- ▶ 1. März

Bibelgesprächskreis

19.30 Uhr im Gemeindesaal in Eisern

- ▶ 1. und 15. Februar
- ▶ 1. und 22. März

Eiserner Krabbelmäuse

GEMEINSAM...

- ...wollen wir uns auf die spannende Reise des Größer werdens begeben
- ...von und miteinander lernen
- ...erste soziale Kontakte knüpfen und Freunde finden
- ...Lieder singen, basteln, turnen und Spaß haben
- ...jede Menge spielen
- ...unsere interessante Welt entdecken

Natürlich kommen auch die Mamis nicht zu kurz 😊.

Wer? Kinder (0 bis 3 Jahre) und Mamis

Wo? im Gemeindesaal der Ev. Kirche Eisern

Wann? freitags von 10.00 bis 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Leitung: Britta Hof – 01573 8254502



NEUGRÜNDUNG ERWACHSENENKREIS

- Wann:** Donnerstags 20 Uhr
(14-tägig)
- Wo:** Vereinshaus in Eisern
- Wer:** ALLE ab 18 Jahren
(je bunter, desto besser)

Der Erwachsenenkreis soll ein Ort sein, an dem wir offen über ganz unterschiedliche – theologische wie weltliche – Themen miteinander sprechen und diskutieren können. Wir wünschen uns ein offenes Miteinander, wo unterschiedliche Meinungen Raum haben dürfen, wo wir miteinander diskutieren, uns aber nicht für unterschiedliche Standpunkte verurteilen. Wir wollen Themen immer wieder gerade aus verschiedenen Perspektiven betrachten.

Der Erwachsenenkreis soll ein Ort für Gemeinschaft, Spaß und Freude sein. Wir stellen uns ein buntes Programm vor, mit Themenabenden aber auch Spielen und gemeinsamen Aktivitäten. Bei unserem ersten Treffen am 16.2.2023 würden wir gerne auch von allen Interessierten hören, was Eure Wünsche an den Erwachsenenkreis sind, welche Themen Euch interessieren und was Euch wichtig ist.

- 16.2. StartUp
- 02.3. Themenabend mit Sebastian Rink:
„Gottesbilder – wer oder was und wie ist eigentlich Gott?“
- 16.3. Themenabend (Thema wird noch mitgeteilt)
- 30.3. Gemütlicher Abend

Wir freuen uns auf Euch!

Daniela Baeck, Karina Grisse und Sabine Rinsdorf
Erwachsenenkreis-CVJM-Eisern@web.de



	Datum	Eiserfeld – Trinitatiskirche	Eisern – Ev. Kirche	Rinsdorf – Gemeindehaus
Februar	Sa. 04.			
	So. 05.	10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht	Abendgottesdienst 10.00 Uhr – Präd. Anke Degenhardt	OK-Gottesdienst 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau
	Sa. 11.			
	So. 12.	Abendgottesdienst „kreuz und quer“ 18.00 Uhr – Präd. Erika Wehn	10.00 Uhr – Corinna Speicher anschl. Kirch-Bistro	
	Sa. 18.		18.15 Uhr – Pfr. Michael Goldau	
	So. 19.	10.30 Uhr – Präd. Anke Degenhardt		Abendmahlsgottesdienst mit Taufe 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau
	Sa. 25.			
	So. 26.	Abendmahlsgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau	
März	Sa. 04.			
	So. 05.	10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht	10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau	OK-Gottesdienst 10.00 Uhr – Präd. Anke Degenhardt
	Sa. 11.			
	So. 12.	Abendgottesdienst „kreuz und quer“ 18.00 Uhr – Präd. Erika Wehn	Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann anschl. Kirch-Bistro	
	Sa. 18.		18.15 Uhr – Pfr. Michael Goldau	
	So. 19.	10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht		Abendmahlsgottesdienst 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau
	Sa. 25.			
So. 26.	Taufgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Günther Albrecht	Konfirmation 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau		

	Datum	Gosenbach – Ev. Kirche	Niederschelden – Ev. Kirche (von Januar bis März im Gemeindehaus)	Mudersbach – Altenheim
Februar	Sa. 04.		18.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	16.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	So. 05.	10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann mit Taufen	10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer mit Kirchcafé	
	Sa. 11.			
	So. 12.	10.00 Uhr – Präd. Bäumer	10.30 Uhr – P. i.R. Meyer	
	Sa. 18.		18.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	16.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	So. 19.	10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann mit Abendmahl	10.30 Uhr – Pfr. Rolf Fersterra mit Kirchcafé	
	Sa. 25.			
	So. 26.	10.00 Uhr – Präd. Müller	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht 20.00 Uhr – Lobpreis-Gottesdienst	
März	Sa. 04.		18.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	16.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	So. 05.	10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann mit Taufen	10.30 Uhr – Pfr. Rolf Fersterra mitgestaltet vom Männerkreis mit Kirchcafé	
	Sa. 11.			
	So. 12.	10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau mit Abendmahl	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht mit Taufen	
	Sa. 18.		18.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	16.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	So. 19.	10.00 Uhr – Diak. i.R. Wagner	10.30 Uhr – Pfr. Rolf Fersterra mit Konfirmand*innen mit Kirchcafé	
	Sa. 25.			
So. 26.	10.00 Uhr – Pfrn. Annette Hinzmann mit Taufen	10.30 Uhr – Pfrn. Susana Riedel-Albrecht und Frauenhilfe 20.00 Uhr – Lobpreis-Gottesdienst		

Nachrichten aus dem Männerkreis

„Da hat unser Vater nie mit uns drüber gesprochen“

Seit der Gründung des Männerkreises vor 11 Jahren, hat man sich immer wieder mit der Vergangenheit, insbesondere der im 3. Reich, befasst. Die Erfahrung war bei allen gleich, einer der Männer brachte sie auf den Punkt: „Da hat unser Vater nie mit uns drüber gesprochen!“

Dass in jener Zeit Christen um ihres Glaubens willen verfolgt wurden, dass Jugendliche sich nicht mehr treffen durften, um gemeinsam über ihren Glauben zu sprechen oder für ihren Glauben zu werben, dass weiß man allgemein. Dichter und Denker wie Dietrich Bonhoeffer und Jochen Klepper sprechen noch heute durch ihre Lieder und Texte zu uns. Der erste wurde im April 1945 hingerichtet, der zweite durch Verfolgung und Androhung von Inhaftierung in den Tod getrieben. In Vorträgen wurde ihr Lebensweg dargestellt und ihrer gedacht.



Die Geschichte des CVJM Kreisverbandes Siegerland war im 3. Reich besonders geprägt durch junge Männer aus dem Bereich der heutigen Emmaus- Kirchengemeinde in Siegen Süd. „Zwischen Anpassung und Widerstand“, so lautet der Titel eines Heftes, das diese Zeit ausführlich beschreibt. Zitat: „Wir müssen an dem Wort, dass wir der Obrigkeit untertan sein sollen, liebe Brüder, festhalten. Nur wenn der Staat etwas von uns verlangt, das Gott zusteht, dann sind wir gehalten, dem Staat zu kündigen.“ Der „Endsieg“ hätte das Ende der christlichen Jugendarbeit, ja der Kirchen in Deutschland bedeutet. Gott sei Dank, es kam anders.

Traute Fries informierte in einer Veranstaltung über „Die Juden im Siegerland.“ Mit welchem Hass ist man ihnen gegenüber aufgetreten, viele von ihnen fanden ein Ende in Konzentrationslagern und manche schon auf dem Wege dorthin. Die, die fliehen konnten, nahmen Entbehnungen und Enteignungen in Kauf.

Ein Abend über einen heute fast vergessenen Dichter, Ernst Wiechert, mit Lesungen aus einem seiner Bücher „Der Totenwald“, gaben erschütternde Einblicke in das Schuffen und Sterben im KZ Buchenwald. Viele wollten nach dem Krieg nicht wahrhaben, was geschehen war, Wiechert wurde angefeindet und wanderte in die Schweiz aus.

Die Nationalsozialisten verfolgten und vernichteten nicht nur Christen und Juden, Dichter und Andersdenkende, geistig und körperlich Behinderte, auch

Roma und Sinti, Homosexuelle, Sektenanhänger und Kommunisten.

Im November 2022 berichtet Frau Dr. Steffanie Siedek-Strunk über Walter Krämer, den Arzt von Buchenwald. Krämer stammte aus Siegen. Er war zur Überzeugung gekommen, dass der Kommunismus die Lösung der sozialen und völkischen Probleme sei. Er wurde Parteisekretär seiner Partei, war Reichstagsabgeordneter, wurde mehrmals inhaftiert und 1934 wegen „Vorbereitung zum Hochverrat“ verurteilt. Zuletzt war er in Buchenwald, hatte sich medizinische Wissen und Fertigkeiten angeeignet und wurde zum Helfer und Wohltäter unter den Mitgefangenen. Später wurde er auf der „Flucht“ erschossen. Nach langem Zögern hat man ihm vor dem Kreisklinikum in Weidenau eine Gedenksäule errichtet. Zum Nachdenken brachte uns der Satz Jesu: „Was ihr getan habt einem meiner geringsten Brüder, das habt ihr mir getan!“

In der Sitzung im August 2023 werden wir uns mit den Straßennamen in Gosenbach befassen und uns noch einmal mit der Zeit des 3. Reiches auseinandersetzen. Wer weiß schon noch, dass es hier eine Adolf- Hitler-Straße gab? Übrigens, wer noch einen diesbezüglichen Briefumschlag oder Stempel in seinem Besitz hat, wir würden uns über eine Kopie freuen. Eine Dokumentation ist geplant.

Rudolf Keßler

Passionsandachten

Kirche in Gosenbach

1. Passionsandacht 08. März 19.30 Uhr
2. Passionsandacht 15. März 19.30 Uhr
3. Passionsandacht 22. März 19.30 Uhr
4. Passionsandacht 29. März 19.30 Uhr

Männerkreis

Jeden 3. Mittwoch im Kirchsaal um 19.30 Uhr

15. Februar Galaterbrief in einem Rutsch, Teil 2
15. März Passionsandacht, Lesungen durch Männer

Männerkreisfrühstück

9.00 Uhr im Kirchsaal Gosenbach

25. Februar

Miteinander Vereinshaus

ab 15.00 Uhr im Vereinshaus Oberschelden

12. Februar

Bibelstunde Gosenbach

19.30 Uhr im Kirchsaal Gosenbach

12. und 26. Februar

12. und 26. März

Bibelstunde Oberschelden

20.00 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (freitags)

Gebetszeit

19.30 Uhr im Vereinshaus Oberschelden (sonntags)

Lichtplätzchen-Aktion

Bereits zum 3. Mal fand in diesem Jahr die beliebte Lichtplätzchen-Aktion des CVJM Oberschelden statt.

Es hatten sich 24 Haushalte bereit erklärt, ihre Vorgärten, Terrassen etc. mit schöner Beleuchtung zu dekorieren und für Spaziergänger ein „Lichtplätzchen“ zu sein. Viele schöne Weihnachtskrippen konnten wieder bewundert werden.

Ein Höhepunkt war sicher ein dekoriertes Traktor, der seine eigene Geschichte im Vergleich zu Jesus erzählte. Ein sehr gelungener Vergleich!

An einer Straße wurde man durch viele Engel an den Straßenrändern begrüßt und empfangen.

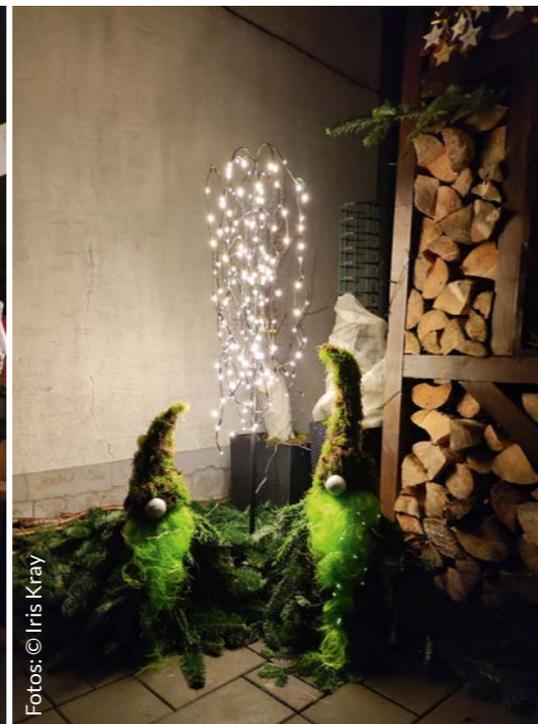
Auch das Friedenslicht aus Bethlehem konnte man sich an einer Station abholen.

Die Wanderkrippe zog wieder durch den Ort und pünktlich zu Heiligabend traf sie dann in der Scheldebachstraße 5 im Stall ein.

Vielen Dank an alle, die ein Lichtplätzchen mitgestaltet haben und so die Vorweihnachtszeit zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Es war wieder eine gelungene Aktion.

Sonja Körner



Fotos: © Iris Kray

Ein Licht geht uns auf... (oder sind es vier?)

Nachdem wir im vergangenen Jahr mit professioneller Unterstützung zum ersten Mal im MiCO Adventskränze gebunden haben, sind wir dieses Jahr alleine ans Werk gegangen. Mit einer Ladung frischer Äste aus dem Sauerland wurden Kränze gebunden. Mit neun Mädels verwandelten wir den Jugendraum in eine Gärtnerei.

Hier entstanden schlanke und buschige Kränze, so wie es jeder Teilnehmerin gefiel. Da auch die Farbgeschmäcker bekanntlich verschieden sind, brachten die Mädchen für den zweiten Teil ihre Deko-Utensilien mit und die Kränze bekamen mit viel Liebe jeder seine individuelle Note. Dazu haben wir schon mal die Crêpesmaker ausgepackt, um für den Weihnachtsmarkt zu üben. So stimmten wir uns mit Tannenduft und Keksen auf die bevorstehende Adventszeit ein und freuten uns an unseren selbst gemachten Adventskränzen, die uns noch einmal vor Augen führen, dass Jesus unser Licht und unsere Hoffnung ist.

Abschließend noch eine kurze Einladung an alle Mädels zwischen 14 und 18 (oder älter :)): Wenn du alle zwei Wochen mittwochs noch nicht weißt, was du machen kannst, komm' gerne bei uns vorbei. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Vereinshaus Oberschelden!

*Euer MiCO-Oberschelden
Stina Neugebauer*



Foto: © Stina Neugebauer

Rückblick auf die Weihnachtsmärkte



Oberschelden

Am Stand der Kirchengemeinde gab es leckere Torten und Kuchen und heißen Kaffee.

Foto: © Katja Schreiber



Der Männerchor, der Posaunenchor und die Kinder der Kita „HiWaLo“ waren am musikalischen Programm beteiligt.



Auch in diesem Jahr verfolgten viele Zuschauer die Weihnachtsgeschichte, dargeboten mit einer lebendigen Krippe

Fotos: © Beate Schlabach



Gosenbach

Der CVJM hatte herrliche Waffeln für Alt und Jung im Angebot. Die Kirchengemeinde hat für heißen, aromatischen Kinderpunsch gesorgt.

Annette Hinzmann

Jahreswechsel in der Kirche

Wie gewohnt verabschiedeten wir als Kirchengemeinde uns von dem Jahr 2022 mit einem Gottesdienst zum Altjahresabend. Pfrn. Annette Hinzmann hatte den Gottesdienst vorbereitet. Aber es kam anders als geplant! Sie wurde krank und fiel somit aus. Doch, Gott sei es gedankt, übernahm Karl Wagner diesen Dienst. Anders als in den vergangenen Jahren, sollte am Neujahrstag nachmittags ein Kurz-Gottesdienst stattfinden. Auch den gestaltete Karl Wagner und verwendete als Leitgedanken zur Predigt die neue Jahreslosung aus 1. Mose 16, 13: „Du bist ein Gott, der mich sieht“. Im Anschluss an den Gottesdienst ließen sich nahezu alle in den Kirchsaal zu einem Neujahrsempfang einladen. Bei einem Glas Sekt und anschließendem Kaffeetrinken, einschließlich einem leckeren Kuchenbuffet, das unsere Küsterin Katja Reindl liebevoll vorbereitet hatte, verbrachten wir noch einige Zeit in gemütlicher Runde.

Waldemar Bäumer





Ev. Kita Hiwalo unterwegs

Der Dezember fing ja gut an...ein Knattern und Rattern war am 1. Dezember gegen 9.30 Uhr zu hören...und dann, war er da: der echte, der einzige und der schönste Hübbelbummler im Kreis Siegen Wittgenstein!

Die Kitakinder der Ev. Kita Hiwalo standen schon gestieft und gespornt am Straßenrand parat, um der Einla-

derung der Firma ELEMENTS zu folgen. Diese hatte eigens den Hübbelbummler organisiert, um den Kindern ein unvergessliches Ereignis zu ermöglichen. Und das war es. Nachdem alle Kinder im Bus (natürlich oben) Platz genommen hatten, fuhr der Busfahrer im Nikolausmantel die Kinder zum Firmensitz nach Eiserfeld. Dort wurden Kinder und Erzieher von einigen Mitarbeitern herzlich empfangen.



Foto: © Petra Hensel

In den Ausstellungsräumen hatte sich der Nikolaus etwas Tolles einfallen lassen. Überall waren kleine Quietscheentchen und Frösche versteckt, die die Kinder suchen konnten und natürlich auch fanden. Und dann: eine weitere Überraschung! DA STAND ER...

Der Nikolaus! Vollbepackt mit kleinen Päckchen für alle Kinder! Auch an die Kleinen in der Kita hatte er gedacht. Was für eine Freude. Man kann nicht sagen welche Gesichter glücklicher aussahen, die der Kinder oder die der ELEMENTS-Mitarbeiter. Natürlich gab es ein Ständchen für den Nikolaus, ein Gedicht wurde vorgetragen und auch der Kitaschlager: „In der Weihnachtsbäckerei“ durfte nicht fehlen.

Der Hübbelbummler brachte alle strahlenden und glücklichen Kinder nebst Erzieherinnen, mittags pünktlich zum Essen, zur Kita nach Oberschelden zurück. Es war wirklich eine gelungene Aktion, die noch lange in unserer Erinnerung bleiben wird.

Wir bedanken uns recht herzlich für die gute Idee, die Organisation und die tollen Geschenke von ELEMENTS!

Terminvorschau:

2. April 2023, Familiengottesdienst „Der Einzug in Jerusalem“

Petra Hensel

Männerkreis Gosenbach

jeden 3. Mittwoch im Monat

An die Frauen gerichtet!

Bei uns ist Ihr Mann gut aufgehoben!

Glaube bewegt

Weltgebetstag **2023**



Einladung an Frauen aller Konfessionen
(und gerne auch Männer)

Freitag, den 3. März 2023 um 17 Uhr

in die Evangelische Kirche Niederscheldchen

Kirchberg 8, Siegen-Niederscheldchen

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gemeindezentrum!

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Taiwan, auch „Formosa“ genannt („schön“), ist ein Inselstaat im Westpazifik, dem chinesischen Festland vorgeklagert. Das Land mit der Hauptstadt Taipeh hat die Form einer Süßkartoffel, besitzt ein tropisches Klima, exotische Pflanzen und Tiere und wird häufig von Erdbeben heimgesucht. Die Schmetterlingsorchideen sind der ganze Stolz des Landes. Exportiert werden Fisch und Tee und Früchte. Taiwan besitzt eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung.

Von jeher wurde das Land immer wieder kolonisiert. Aktuell setzen dem unabhängigen und demokratischen Land die immer schärferen Drohungen der kommunistischen Volksrepublik China zu, die das unabhängige Land vereinnahmen will – notfalls mit militärischer Gewalt. Es wird als „abtrünnig“ bezeichnet. Die Machtgier Chinas und seine Bedrohung Taiwans und der gesamten westlichen Welt nimmt zu - vor allem seit dem Krieg Russlands gegen die Ukraine.

(Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt).

Taiwan ist ein fortschrittliches Land mit lebendiger Demokratie und stolz auf seine Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und hohen Lebenshaltungskosten. Doch auch Religion und Tradition sind wichtig: Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der taoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen etwa fünf Prozent der Bevölkerung aus.

In dieser Situation behaupten sich selbstbewusste Frauen. Sie sind emanzipiert – und leiden zugleich unter niedrigen Gehältern, gesellschaftlichen Erwartungen und häuslicher Gewalt.

Taiwanische Christinnen haben Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Sie sind überzeugt davon, dass „Glaube bewegt“ – über Grenzen, Gefährdungen, Sorgen hinweg.

In Solidarität mit ihnen hören, beten und singen wir von dem, was sie von ihrem Glauben erzählen und wie sie ihr Leben meistern. Von ihnen lassen wir uns in Gottesdiensten neu anstiften zu dem, wozu Glaube uns bewegt: zu Demokratie, Frieden und Menschenrechten -

am Freitag, den 3. März 2023, gemeinsam mit unzähligen anderen Schwestern in über 150 Ländern der Erde.

(Text: Claudia Montanus)

Weltgebetstag-Vorbereitung

Wir freuen uns, wenn noch die eine oder andere bei der Vorbereitung des Weltgebetstags-Gottesdienst hilft oder sich bereit erklärt, etwas zum Buffet beizusteuern.

Das erste Treffen findet am Mittwoch, den 1. Februar um 20 Uhr im Gemeindezentrum auf dem Kirchberg statt. Wir freuen uns auf Dich!

Nähere Informationen bei:
Astrid Weiß, Telefon 0271 21897.

Einladung zum Seniorenfrühstück

An jedem dritten Donnerstag im Monat trifft sich im Gemeindezentrum auf dem Kirchberg das Seniorenfrühstück.

Bei Kaffee, Brötchen und leckerem Essen starten wir gemeinsam in den Tag. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen!

Die nächsten Termine sind:
Donnerstag, 16. Februar, 9.30 Uhr
Donnerstag, 16. März, 9.30 Uhr

Neues vom Förderverein Kirchberg



Die nächste Kinder- und Jugenddisco findet am Samstag, den 25. März 2023 von 15.00 bis 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Niederschelden, Kirchberg 8, statt. DJ Finn wird erneut die Musik auflegen und beim Sing-Star und dem Tanzwettbewerb werden die neuen Sieger gesucht. Für das leibliche Wohl sorgt unser Küchenteam mit alkoholfreien Cocktails, weiteren Kaltgetränken und leckeren Snacks. Der Eintritt und das erste Getränk sind frei. Einlass in die Räume ist unter den dann aktuellen Bestimmungen der Corona-Schutzverordnung. Wir freuen uns auf alle Kinder und Jugendlichen, die vorbeikommen wollen!



Der Vorstand des
Fördervereins
Kirchberg
Niederschelden e. V.

Uhr	Veranstaltung	Kontakt	Ort
	S o n n t a g		
9.30	Sonntagsschule	H. Bäumer 355242	Schulturnhalle N'Hütte
10.30	Kindergottesdienst	M. Vetter, 312695	GZ Kirchberg
18.00	Tanzkreis	H. Bandorf, 352223	GZ Kirchberg
	M o n t a g		
10.00	Int. Frauenfrühstück (1x im Monat) Bitte erfragen!	Z. Yanmis, 354377	GZ Kirchberg
15.00	Treffen der Ehem. der Musikgruppe (1. Mo./Monat)	G. Giebeler, 352820	GZ Kirchberg
19.30	Bläserkreis	E. Vetter, 354792	Kirche
19.30	Gemeindechor	M. Wagener, 352188	GZ Kirchberg
	D i e n s t a g		
9.30	Krabbelgruppe	M. Stupperich, 0177/9760131	GZ Kirchberg
19.00	Kochen für Männer (jeden 4. Di.)	P.G. Schneider, 0175/5258010	GZ Kirchberg
19.00	Gemeinsame Bibelstunde Blaues Kreuz und CVJM	E. Achenbach, 352426 M. Schmidt, 350570	Kurze Str. 3, N'Hütte
19.30	Frauenkreis (1.+ 3. Di./Monat)	I. Scherer, 351989	GZ Kirchberg
	M i t t w o c h		
9.15	Gymnastikgruppe Dreisbach	G. Dittmar, 310259 / A. Voosen, 310326	Gemeindehaus Eiserfeld
14.30	Mütterkreis (1. Mi./Monat)	A. Weiß, 21897	GZ Kirchberg
14.30	Seniorenkreis Niederschelden (2. Mi./Monat)	A. Weiß & Team, 21897	GZ Kirchberg
14.30	Frauenhilfe (4. Mi./Monat)	A. Voß, 352636	GZ Kirchberg
14.30	Seniorenkreis Dreisbach (1. Mi./Monat)	D. Göbel, 310836	ehem. GZ Zwinglistraße
17.30	Mädchenjungschar (6 - 13 Jahre)	Eva-Lisa Friedrich, 01520/3730511	GZ Kirchberg
19.30	Männersache (2. Mi./Monat)	M. Vetter, 312695	GZ Kirchberg
	D o n n e r s t a g		
9.30	Seniorenfrühstück (3. Do./Monat)	G. Hanisch, 02745/8256	GZ Kirchberg
19.30	Gospelchor „Voices of Joy“ (1.+3. Do./Monat)	B. Drucks, 89912	Kirche
19.30	Singkreis (2.+ 4. Do./Monat)	G. Frettlöh, 354775	Kirche
	F r e i t a g		
17.30	CVJM Jungen-Jungschar (7 - 14 Jahre)	Finn Stolz, 354635	GZ Kirchberg
19.00	CVJM-Jungenschaft (ab 14 Jahre)	Max Dietrich, 0176/92622505	GZ Kirchberg

Schenke das Wort, das eine Welt erschafft

Unter diesem Motto steht der Gottesdienst am 26. März 2023 um 10.30 Uhr in der Ev. Kirche in Niederschelden.

Der Judika-Gottesdienst nimmt das Jahresthema 2023 der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen auf, in dem es um Sprache geht.



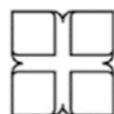
Sprache – eigentlich „spricht“ die ganze Schöpfung: die Menschen sowieso, die Tiere auch – sogar die Pflanzen kommunizieren miteinander. Sprache verbindet, Worte können aber auch verletzen. Manchmal sprudeln die Worte nur so aus uns heraus und manchmal bleibt uns das Wort im Hals stecken.

In diesem Gottesdienst begegnen wir einer Frau, die nicht auf den Mund gefallen ist und die das besondere Glück hatte, dass ihr im rechten Augenblick die passen-

den Worte eingefallen sind. Es geht um die biblische Erzählung von der kanaanäischen Frau.

Anlass für diesen besonderen Gottesdienst ist die Tatsache, dass am Sonntag Judika die Kollekte für die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V. gesammelt wird. Deshalb sind auch Mitglieder der Evangelischen Frauenhilfe an der Gestaltung beteiligt.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu einem Kirchen-Café ein, bei dem Sie sich auch über die Arbeit der Evangelischen Frauenhilfe informieren können.



Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Bitte vormerken!

Gottesdienst zur Entpflichtung

Pfarrer Rolf Fersterra am Sonntag,
den 14. Mai 2023 um 14 Uhr

Weitere Infos folgen!



Letzter Mütterkreis-Abend im Advent 2022

Der einst 1934 von Schwester Charlotte gegründete Mütterkreis ist nun fast 90 Jahre alt. Er entstand, damit Mütter, die tagsüber nie abkömmlich sind, sich abends unter Gottes Wort treffen konnten. Mittlerweile sind es Großmütter und Urgroßmütter, die abends nicht mehr so gerne aus dem Haus gehen. Deshalb trifft sich dieser älteste durchgehende Frauenabendkreis des Siegerlandes ab 2023 nur noch nachmittags, jeweils am 1. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, und ist offen für alle Frauen, die Lust auf eine kleine Nachmittagsrunde haben, mit Bibelarbeiten, Themen, Gesprächen und Spiel und Spaß, fast genauso wie abends. "Doppelmitgliedschaften" im Seniorenkreis (2. Mittwoch im Monat), beim Seniorenfrühstück (3. Donnerstag im Monat) und in der Frauenhilfe (4. Mittwoch im Monat) sind möglich und erwünscht.

Astrid Weiß



Erster Mütterkreis-Nachmittag

2023

1. Februar - um 14.30 Uhr

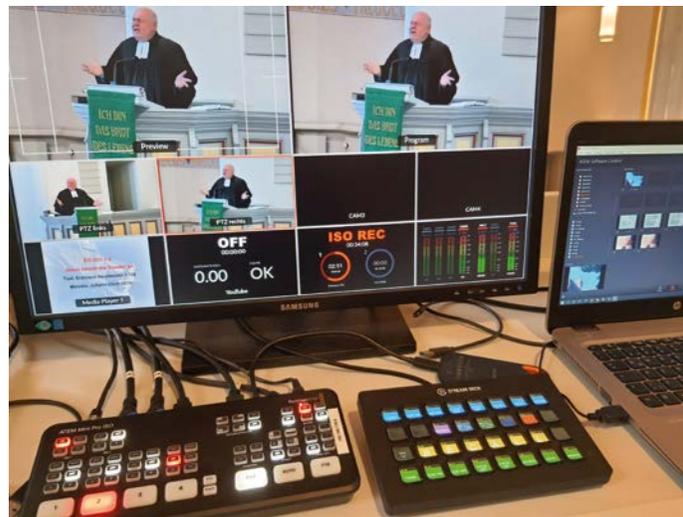
Herzliche Einladung!!!

Wir suchen Verstärkung für die Technik

Du interessierst Dich für Technik? Du willst lernen, wie eine digitale Video-Aufzeichnung funktioniert oder kennst es vielleicht sogar schon?

Wir suchen Verstärkung für unser Technik-Team, das sich um die Video-Aufzeichnung der Gottesdienste kümmert. Wenn Du ungefähr einmal im Monat sonntagmorgens Zeit hast, einen Gottesdienst aufzuzeichnen, bist Du genau die/der Richtige.

Melde Dich gerne bei Lars Friedrich unter:
Telefon 0177 3878747
oder
email@lars-friedrich-home.de.



Passionsandachten

Gemeindehaus Niederschelden

1. Passionsandacht | Mi 15. März | 19.30 Uhr
Pfrn. Susana Riedel-Albrecht und Gemeindechor
2. Passionsandacht | Mi 22. März | 19.30 Uhr
Pfr. Gerd Hafer
3. Passionsandacht | Mi 29. März | 19.30 Uhr
Pfr. Rolf Fersterra und Singkreis

Gemeindebriefe für Brachbach

Liebe Brachbacher!

Ab sofort könnt ihr die Gemeindebriefe bei uns vor der Haustüre abholen. Sie liegen in einer Box. Wer nicht mobil ist kann sich gerne bei mir melden. Ich bringe dann den Gemeindebrief vorbei.

Ingrid Fischbach, Im Kirchwald 3, 57555 Brachbach
Telefon 0162 1362536

Neue Gruppe des CVJM Niederschelden

18Plus-Gruppe

„sonntags um 18.00 Uhr“
12.02. / 12.03. / 16.04. / 14.05. / 11.06.
Treffpunkt und weitere Infos findet ihr auf Instagram!



Wie lieblich sind deine Wohnungen,
Herr Zebaoth! Wohl denen, die in
deinem Hause wohnen; die loben
dich immerdar. *Psalm 84*

Die Evangelisch-Reformierte Emmaus-Kirchengemeinde verabschiedet sich von ihrer ehemaligen Mitarbeiterin

Lieselotte Killet

* 13. Juli 1934 † 29. Dezember 2022

Frau Killet war von 2008 bis 2012 als Küsterin der damaligen Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Niederschelden im Gemeindezentrum Niederschelderhütte tätig.

Gemeinsam mit Küsterin Margret Brand und als deren Vertretung war sie für die Betreuung der Gruppen und Kreise zuständig, die sich in unserem Haus in der Josefstraße getroffen haben. Im Zentrum ihrer Tätigkeit stand die Begleitung der wöchentlichen Gottesdienste. Durch ihre freundliche und zugewandte Art hat sie mit dazu beigetragen, dass sich die Besucher des Gemeindezentrums wohl gefühlt haben. Das Presbyterium dankt ihr für ihren Einsatz.

Wir trauern mit den Angehörigen und wünschen der Familie den Trost und die Kraft Gottes. Lieselotte Killet wissen wir in Gottes Händen geborgen.

Das Presbyterium der
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen



Bettete ich mich bei den Toten,
so bist Du auch da. *Psalm 139, 8*

Der Pfarrbezirk Niederschelden gedenkt seines ehemaligen Presbyters

Edgar Neumann

der am 6. Juli 2022 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Edgar Neumann war vom 9. April 1972 bis 11. Februar 1983 Mitglied des Presbyteriums der Kirchengemeinde Niederschelden.

Während seiner Amtszeit engagierte er sich in der Kirchengemeinde im Ausschuss für Jugendarbeit und war Delegierter der Kreissynode.

Dies und sein über 50jähriges Wirken im CVJM in Niederschelden bei Freizeiten, in Bibelstunden und im Männer-Bibelkreis sprechen von seinem lebendigen christlichen Glauben, mit dem er viele Menschen erreicht hat.

Seiner Frau und seinen Kindern gilt unser herzliches Beileid.

Das Presbyterium der
Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen
und der CVJM Niederschelden

Im März

Am Morgen erwachen
und munter werden.

Frisches Wasser auf der Haut
und Hände, die tatkräftig sind.

Lichtblicke zwischen den Wolken
und in den Worten von nebenan.

Eine Idee von irgendwoher
und Fragen, die eine Antwort finden.

Ich wünsche dir
Auferstehungs Augenblicke,
mitten im Alltag.

TINA WILLMS

Foto: Lotz



»» Was kann uns scheiden
von der Liebe Christi?

RÖMER 8,35

Monatsspruch MÄRZ 2023

Foto: Lehmann

Bezirk 1 – Eiserfeld**Pfarrer**

Günther Albrecht
Martin-Luther-Straße 62
Telefon 0271 311131
guenther_albrecht@freenet.de

Gemeindebüro

Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355436
si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mo. und Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr
Di.: 15.30 – 17.30 Uhr

Küster/-in

Erika Kabjoll
Telefon 0271 355439
Jörg Nickel
Telefon 0271 312193

Kindergärten

Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355427
eiserntal@evangelischekita.de
Nachtigallweg 18
Telefon 0271 383445
nachtigallweg@evangelischekita.de
Hengsbachstraße 158
Telefon 0271 31334822
kita-jung-stilling@diakonie-sw.de

Diakonischer Freundeskreis**Siegen Süd e. V.**

„Die Hilfe für zu Hause“, Mühlenstraße 7
Bettina Schmidt und André Langenbach
Telefon 0271/25097-47 u. 0271/25097-48

Bezirk 2 – Eisern**Pfarrer**

Michael Goldau
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de

Gemeindebüro

Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
si-kg-eisern@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Di. und Do.: 8.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 16.30 – 18.30 Uhr

Küsterin

Renate Jung
Telefon 0271 399230

Kindergärten

Eisern | Eiserntalstraße 522
Telefon 0271 390591
abenteuerland@evangelischekita.de
Rinsdorf | Vogelsang 1
Telefon 02739 2381
meisenhaus@evangelischekita.de

Diakoniestation Eiserfeld

Am Eisernbach 4
Telefon 0271 356644

EFL | Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Siegen

Burgstraße 23
Telefon 0271 250280

TelefonSeelsorge Siegen

Burgstraße 21
Telefon 0800 1110111

Blaues Kreuz (Hilfe für Suchtkranke)
www.blaues-kreuz.de

Bezirk 3 – Gosenbach**Pfarrerin**

Annette Hinzmann
Auf der Kunst 7
Telefon 0271 3500782
annette.hinzmann@ekvw.de

Gemeindebüro

Auf der Kunst 7
Telefon 0271 38289080
si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mi.: 9.00 – 11.00 Uhr
Do.: 16.00 – 18.00 Uhr

Küsterin

Katja Reindl
Telefon 0271 38785552

Kindergarten Oberschelden

Kurze Straße 14
Telefon 0271 352803
hiwalo@evangelischekita.de

Diakoniestation Wilnsdorf

Hagener Straße 4
Telefon 02739/477664

Diakoniestation Siegen West

Freudenberger Straße 448 (Seelbach)
Telefon 0271 43042

DRK Sozialstation Wilnsdorf

Hagener Straße 43a
Telefon 02739 60 81

Pflegekreis Wilnsdorf e. V.
Marktplatz 1
Telefon 02739 802-0

Bezirk 4 – Niederschelden**Pfarrer**

Rolf Fersterra
Josefstraße 1b
Telefon 0271 350455
pfr.rolf-fersterra@kk-si.de

Pfarrerin

Susana Riedel-Albrecht
Martin-Luther-Straße 62
Telefon 0271 311131
sriedel-albrecht@ekvw.de

Pfarrer (Ev. Seelsorge)

Gerd Hafer
Altenzentrum St. Barbara Mudersbach
Rosenstraße 4
Telefon 02736 447221
hafergerd@web.de

Gemeindebüro

Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten
Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Küster/-in

Anke Zöller
Telefon 0271 311393
Melanie Stupperich
Telefon 0177 9760131
kuester-niederschelden@emmaus-
kirchengemeinde-siegen.de

Kindergarten

Heinrichstraße 17
Telefon 0271 3510464
heinrichstrasse@evangelischekita.de

Jugendreferenten

Arnd Kretzer
Telefon 0271 3500402
Mobil 0176 97325052
arnd.kretzer@kk-si.de
Eva-Lisa Friedrich
Telefon 01520 3730511
eva-lisa.friedrich@kk-si.de

Büro

Eiserntalstraße 60
57080 Siegen (Eiserfeld)
Telefon 0271 25093811
Bürozeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Presbyteriums

Günther Albrecht
Martin-Luther-Straße 62
Telefon 0271 311131
guenther_albrecht@freenet.de

Mi.: von 9.00 – 11.00 Uhr
Do.: von 16.00 – 18.00 Uhr

Impressum**Herausgeber:**

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen
Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
www.emmaus-kirchengemeinde-
siegen.de

Bankverbindung:

Sparkasse Siegen
IBAN: DE22 4605 0001 0052 2023 89
BIC: WELADED1SIE

Redaktion:

Kirchengemeinde
si-kg-emmaus@kk-ekvw.de

Bezirk 1 – Eiserfeld
si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de

Bezirk 2 – Eisern
si-kg-eisern@kk-ekvw.de

Bezirk 3 – Gosenbach
si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de

Bezirk 4 – Niederschelden
si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de

Erscheinungsweise:

zweimonatlich

Redaktionsschluss:

ist der 5. des Vormonats

**Verantwortlich im Sinne des
Presserechts:**

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen

Auflage:

10.500

Layout:

Arnd Krämer

Druck:

Print Druck GmbH, Siegen

Im Februar



**Ich wünsche dir,
dass jeder Tag deines Lebens
eine schöne Überraschung
für dich bereithält.**

**Dass Bitterkeit und Trübsinn
einen weiten Bogen
um dich machen,
wünsche ich dir.**

**Und wenn ein Sturm
dir das Haar zerzaust,
möge dein Lächeln
dir bleiben.**